



# Anfänglicher Eifer muss noch mal geweckt werden

Wagenfeldschule ruft erneut zur Aktion auf: „Zu Fuß zur Schule“

**NEHEIM.** Die Aktionswoche „Zu Fuß zur Schule“ an der Karl-Wagenfeld-Schule war ein voller Erfolg. Fast 90 Prozent aller Schüler und Schülerinnen kamen zu Fuß zur Schule.

Leider haben die Pädagogen jedoch nun fünf Wochen nach der Aktion feststellen müssen, dass wieder sehr viele Kinder mit dem Auto gebracht werden. Nun stellt sich dem Kollegium die Frage: „Woran liegt es? Ist es die Bequemlichkeit? Ist es das Wetter?“

Zu Fuß zur Schule zu gehen bewirkt nachweislich eine Besserung im Lernverhalten nämlich bei Konzentration und Aufmerksamkeit.

Deshalb ruft die Schule erneut zur Aktion auf und appelliert an die Eltern: „Helfen Sie Ihrem Kind, zu Fuß zur Schule zu gehen! Nutzen Sie die eingerichteten Treffpunkte und lassen Sie Ihr Kind gemeinsam mit anderen Kindern zur Schule gehen.“

Als Unterstützung zur dunklen Jahreszeit erhielten die Erstklässler Sicherheitswesten. Die Klassen 2 bis 4 erhalten Sicherheitsanhänger. Diese werden jedoch erst später geliefert.

Dadurch sind alle Kinder sicherer und sind bei Dämmerung bis zu 150 Meter weit zu sehen – fünf Mal weiter als ohne Sicherheitsweste oder -anhänger.



Die Schüler werden mit Sicherheitswesten und -anhängern für den Schulweg zu Fuß ausgestattet.

Foto: Privat